



Software GSVmulti

Leitfaden (user-guide)

Stand:	31.12.2018
Version	ba-gsvmulti-v1.0
Bearbeiter	Holger Kabelitz
Änderungen	Fehler: Referenz nicht gefunden Seite Fehler: Referenz nicht gefunden



Inhaltsverzeichnis

Beschreibung.....	3
Lizenz.....	3
System-Voraussetzungen.....	3
Hardware-Voraussetzungen.....	3
Bildschirm.....	3
Treiber.....	3
Installation.....	4
Deinstallation.....	4
Installation.....	4
Inbetriebnahme.....	4
Installation von USB Treibern.....	4
Erste Schritte.....	4
Add Channel.....	4
Scaling.....	5
Aufzeichnung von Messungen.....	6
Weitere Funktionen.....	6
Hinweise.....	6
Changelog.....	6

Beschreibung

Die Software GSVmulti dient zur

- Konfiguration von Messverstärkern,
- zur Aufzeichnung von Messdaten,
- zur Wiedergabe und zum Export aufgezeichneter Messdaten,
- das Auslesen von Datenloggern GSV-2MSD-DI und GSV-6BT.
-

Die Software GSVmulti enthält Module für

- die Spannungsanalyse mit Dehnungsmessstreifen
- den Einsatz von Mehrachsen und Mehrkomponenten Sensoren (Kraft-Momenten-Sensoren)
- die Langzeit Datenerfassung (Daten-Dezimierung zur Laufzeit)

Lizenz

Die Software GSVmulti steht Ihnen kostenlos und unlimitiert zur Nutzung und Weiterverbreitung für kommerzielle und nicht-kommerziell Zwecke zur Verfügung.

Lizenz Creative Commons, Namensnennung 4.0 International (CC BY 4.0)

System-Voraussetzungen

- Windows Server 2003 und folgende
- Windows 7
- Windows Vista
- Windows 10

Für Windows XP und für ältere Hardware ohne SSE2 ist eine Version ohne DAQmx verfügbar.

Hardware-Voraussetzungen

Prozessor mit SSE2 Erweiterung ("alle Geräte der letzten 5 Jahre" mit einem der oben genannten Windows Betriebssysteme, auch Netbooks, Notebooks, Tablett-PCs,...)

Bildschirm

Auflösung mindestens 800 x 600

Treiber

Für die Geräte GSV-2TSD-DI, GSV-3USB, GSV-4USB wird ein "FTDI VCP" Treiber benötigt. Ab Windows 7 gehört dieser in der Regel zu den Standard Treibern.

<http://www.ftdichip.com/Drivers/VCP.htm>

Für die Geräte GSV-2MSD-DI und GSV-8 wird der gleiche Treiber benötigt:

<https://www.me-systeme.de/setup/driver/usb/gsv-8/setup-gsv8driver.zip> (für Geräte mit deutsch-sprachigem Betriebssystem), bzw.

<https://www.me-systeme.de/setup/driver/usb/gsv-8/setupBX8driver.exe> (für Geräte mit



allen anderen Sprachen außer deutsch)

Bei der ersten Verbindung des GSV Messverstärkers mit dem USB Port muss abgewartet werden, bis alle alle Gerätetreiber installiert sind und bis die Meldung erscheint: das Gerät kann jetzt verwendet werden. In der Regel erfahren Sie dadurch auch die Schnittstelle, z.B. "com32", unter der die Kommunikation mit dem Messverstärker möglich ist.

Installation

Deinstallation

Bitte deinstallieren Sie zunächst GSVmultichannel und alle Komponenten von National Instruments:

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie Komponenten von National Instruments deinstallieren, werden Programme, die diese Komponenten benötigen, möglicherweise auch deinstalliert oder sie sind anschließend nicht mehr lauffähig.

Beispiel: Sie haben z.B. Labview NiDaqMX Version 12 installiert und möchten diese behalten, weil andere Programme diese benötigen, dann überspringen Sie bitte die Deinstallation und Installieren eine Version von GSVmulti ohne NiDaqMX.

Installation

Entpacken Sie bitte die Zip-Datei in ein beliebiges Verzeichnis und führen Sie das dann darin befindliche setup.exe aus.

<https://www.me-systeme.de/de/software/gsvmulti>

Inbetriebnahme

Installation von USB Treibern

Für die Geräte GSV-8 und GSV-2MSD-DI mit USB Schnittstelle kann die Installation eines USB Treibers von ME-Meßsysteme erforderlich sein. Weitere Informationen und den Treiber erhalten Sie hier:

<https://www.me-systeme.de/de/software/treiber/gsv-8-usb-treiber>

(die Treiber für GSV-8 und GSV-2MSD-DI sind identisch)

Für die übrigen Geräte der Serie GSV-2, GSV-3 und GSV-4 kann die Installation eines USB-Treibers von FTDI erforderlich sein:

<https://www.me-systeme.de/de/software/treiber/ftdi-usb-treiber>

Erste Schritte

Add Channel

Fügen Sie mit „Add Channel“ den gewünschten Messverstärker und die gewünschte Anzahl von Kanälen hinzu. Verwenden Sie dabei vorzugsweise die Default-Einstellungen bezüglich Bitrate. Es können mehrere Geräte mit USB Schnittstelle oder RS232 oder CANbus

hinzugefügt werden. Die Synchronisierung erfolgt per Software oder externes Zubehör, wie z.B. Synchronisations-Kabel.

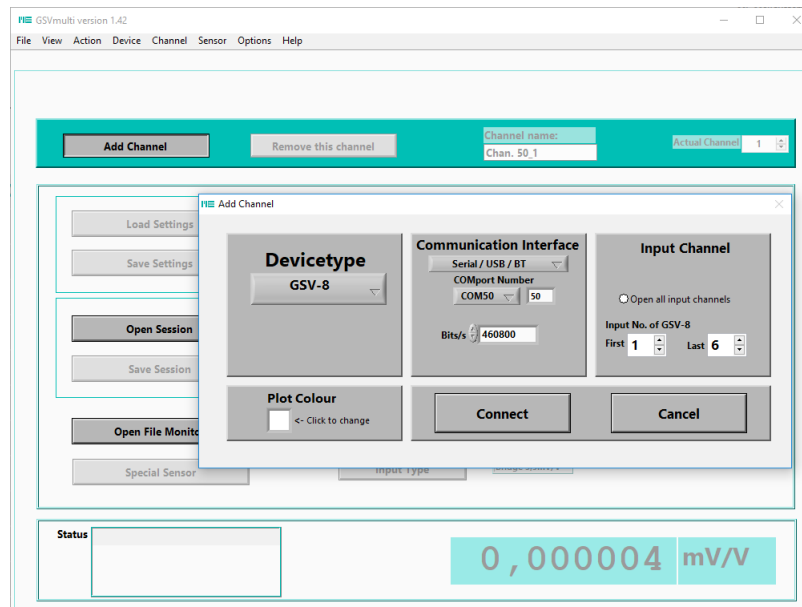


Abbildung 1: Öffnen von Geräten

Scaling

Mit dem Button „Scaling“ gelangen Sie zum Dialog für die Einstellung der Skalierungsfaktoren.

Die Skalierungsfaktoren von Mehrkomponenten-Sensoren (K6D, F6D, K3R) werden über den Dialog „Special Sensors“ eingestellt.

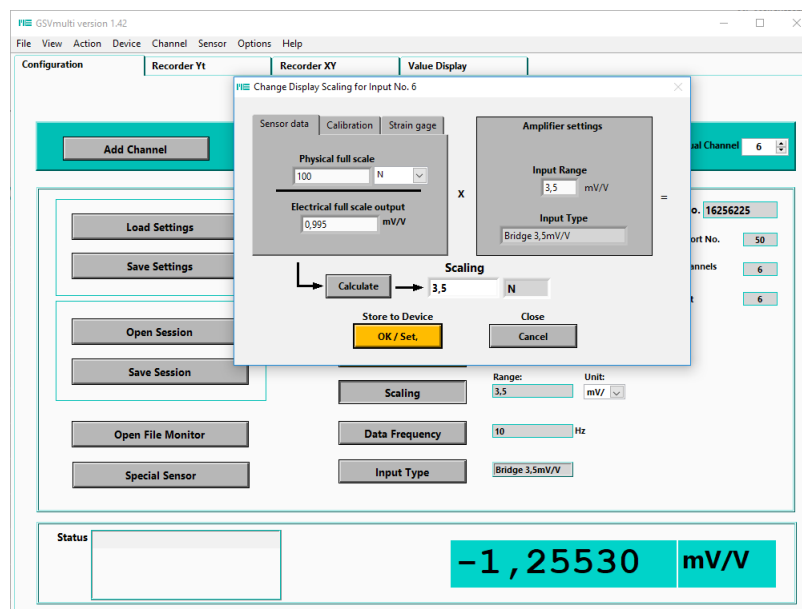


Abbildung 2: Einstellen der Anzeige



Aufzeichnung von Messungen

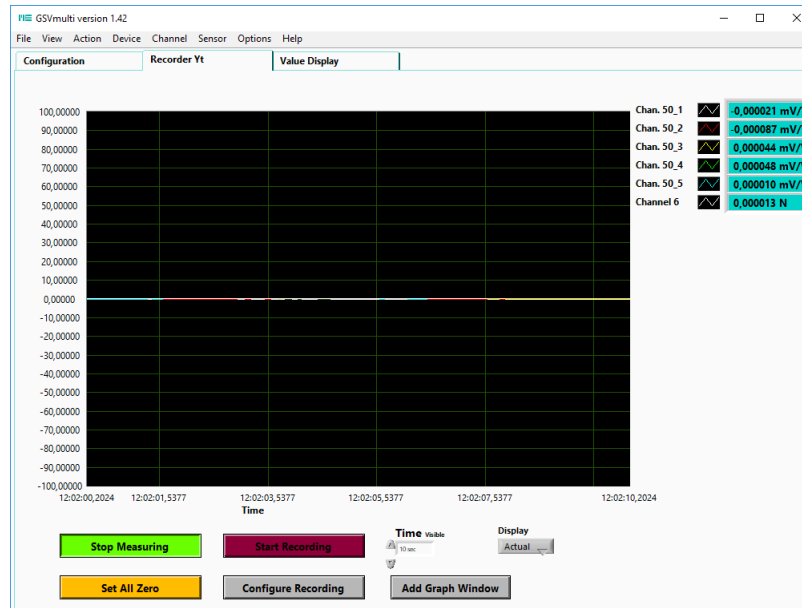


Abbildung 3: Aufzeichnen von Messungen

Weitere Funktionen

Ein Überblick zu weiteren Funktionen ist auf der Website:
<https://www.me-systeme.de/de/software/gsvmulti>

Hinweise

Hinweise zur USB Schnittstelle finden Sie hier:
<https://www.me-systeme.de/de/support/faq/2300-schnittstelle>

Changelog

Version	Datum	Änderungen
ba-gsvmulti-v1.0.odt	31.12.18	erste Fassung

Änderungen vorbehalten.
Made in Germany

Copyright © 2019
ME-Meßsysteme GmbH
Printed in Germany